

In Bielefeld: Gedenken an die Opfer des Hamas-Terrors Stadt versagt!

In Bielefeld gedachten Hunderten Menschen friedlich der Opfer des Hamas-Terrors, während die Stadt keine offiziellen Vertreter entsandte.

In Bielefeld gedachten am Abend mehrere Hundert Menschen der Opfer des Hamas-Terrors, der sich vor einem Jahr ereignet hatte. Die Gedenkveranstaltung verlief laut Angaben der Polizei ruhig und ohne Zwischenfälle.

Die jüdische Kultusgemeinde äußerte sich zufrieden über die hohe Teilnahme, stellte jedoch fest, dass die Stadt Bielefeld keine offiziellen Vertreter entsandte. Stattdessen traten mehrere Ortsbürgermeister als Privatpersonen auf, was für einige kritische Stimmen sorgte. Die Details dieser Veranstaltung und die Reaktionen darauf sind in einem Bericht auf www.radioguetersloh.de nachzulesen.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de